

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **80 (1962)**

Heft 49

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schubsicherung bei Spannbeton ohne Schubbewehrung. Von *Hubert Rüschi* und *Gunmar Vigerust*. 34 S., 43 Abb. Herausgegeben vom Ausschuss für Stahlbeton, Heft 137. Berlin 1960, Verlag Wilhelm Ernst & Sohn. Preis 11 DM.

Einpressmörtel für Spannbeton. Von *Walter Albrecht* und *Hermann Schmid*. 44 S., 37 Abb. Herausgegeben vom Ausschuss für Stahlbeton, Heft 142. Berlin 1960, Verlag Wilhelm Ernst & Sohn. Preis DM 13.50.

Raumbild-Lehrbuch der darstellenden Geometrie für Ingenieur-schulen. Von *E. Schörner*. 154 S. mit Abb. München 1960, Verlag R. Oldenbourg. Preis 16 DM.

Starkstromtechnik für die Praxis. Von *F. Rudolf*. 3. Auflage. 408 S., 348 Abb., 12 Tafeln. München 1961, R. Oldenbourg Verlag GmbH. Preis 28 DM.

Größen und Einheiten der Elektrizitätslehre. Größen: Anzahl der Grundgrößen, Begriffsbestimmungen, Verknüpfungsbeziehung, Paralleldefinitionen, Erfahrungssätze und eigentliche Definitionen, kennzeichnende Grösse des elektrischen Feldes, des magnetischen Feldes, rationale und nichtrationale Grössen und Grössengleichungen. Einheiten: Praktische Einheiten, CGS-Einheiten, Umrechnungen von Zahlenwerten und von Einheiten. Tabellen: Grössengleichungen, Zahlenwertgleichungen der Systeme, praktische Einheiten, CGS-Einheiten, Umrechnungstabellen für Zahlenwerte und Einheiten verschiedener Systeme, Umrechnungsfaktoren in Zahlen, u. a. m. Von *J. Fischer*. 122 S. mit 2 Abb. Berlin 1961, Springer-Verlag. Preis DM 13.50.

Axial- und Radial-Kompressoren. Anwendung, Theorie, Berechnung. Von *B. Eckert* und *E. Schnell*. Zweite und erweiterte Auflage. 527 S. mit 536 Abb. und 6 Rechentafeln. Berlin 1961, Springer-Verlag. Preis 89 DM.

Angewandte Strömungslehre. Von *W. Albring*. 380 S., 438 Abb. Dresden 1961, Verlag von Theodor Steinkopff. Preis 43 DM.

Melioration der Rheinebene. Ausführungsbericht der Bauleitung. 104 S. mit zahlreichen Abb. Altstätten 1961, Rheintaler Druckerei und Verlag AG.

Elementi di Idrografia ed Idrologia. Von *Dino Tonini*. Vol. I. 603 S. mit zahlreichen Abb. Venezia 1959. Libreria Universitaria.

Das Baukastensystem in der Technik. Von *K. H. Borowski*. 105 S., 41 Abb. Berlin 1961, Springer-Verlag. Preis 15 DM.

Betrieb von Elektrizitätswerken. Von *H. Freiberger*. Dynamische Betriebsgestaltung, Systematik der Planung, Organisationsgrundsätze, Stromerzeugung, -verteilung und -bezug, Prognose des Strombedarfs, zentrale Betriebsüberwachung, Einkauf, Lager und Transport, Rationalisierung und Normung, Preis- und Tarifwesen, Kundenbetreuung und Inkasso, Wirtschaftlichkeitsüberwachung, energiewirtschaftliche Wandlungen, Einflussnahme der öffentlichen Hand. 490 S. mit 56 Abb. Berlin 1961, Springer-Verlag. Preis 57 DM.

Wettbewerbe

Saalbau auf dem Schützenhaus-Areal in Burgdorf. Die Saalbaukommission Burgdorf eröffnet im Auftrag der Stadt Burgdorf einen allgemeinen Projekt-Wettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für einen Saalbau auf dem Schützenhaus-Areal in Burgdorf. Teilnahmeberechtigt sind alle selbständigen Architekten schweizerischer Nationalität, die seit mindestens dem 1. Juli 1962 im Kanton Bern niedergelassen sind, alle in Burgdorf heimatberechtigten Architekten (auch mit auswärtigem Wohnsitz) und folgende Eingeladene: F. Vischer & G. Weber, Basel; M. Piccard, Lausanne; F. Schwarz & R. Gutmann, Zürich; O. Senn, Basel; D. Schnebeli, Agno/TI. Für nichtständige Mitarbeiter gelten die oben genannten Bedingungen. Sie müssen mit Namen genannt werden. Fachleute im Preisgericht sind: R. Christ, Basel; E. Gisel, Zürich; H. Rüfenacht, Bern; H. Frey, Olten, als Ersatzmann. Zur Erteilung von 5 bis 6 Preisen stehen 22 000 Franken zur Verfügung. Für Ankäufe können weitere 7000 Franken beansprucht werden. Anforderungen: Uebersichtsplan 1:5000, Lageplan 1:1000, Lageplan 1:500; Grundrisse, Fassaden und Schnitte 1:200; Innenperspektive vom Saal, Innenraummodell oder maximal 3 Fotos vom Innenraummodell des Saales (als Skizze); Modell der Anlage 1:500. Anfragetermin 15. Januar 1963, Abgabetermin 31. Mai 1963 (für Modell 15. Juni). Die Unterlagen können gegen ein Depot von 50 Fr. beim Bauamt Burgdorf, Heimiswilstrasse (wo sie bis 5. Januar 1963 zur Einsichtnahme aufliegen) bezogen werden.

Mitteilungen aus dem S.I.A.

S. I. A.-Tiefbaukatalog 1962/63

Die neue Auflage 1962/63 des S. I. A.-Tiefbaukataloges ist erschienen. Diese zweite Auflage weist gegenüber der ersten eine wesentliche Erweiterung auf. Neben der ausführlichen Dokumentation der Firmen enthält der Tiefbaukatalog 14 Sammelaufsätze über die verschiedenen Gebiete des Tiefbaues und u. a. auch einen Aufsatz über Rechtsfragen. Im übrigen weist er eine Zusammenstellung von technischen Daten der im Tiefbau zur Verwendung kommenden Baumaschinen und Geräte auf. Die Vergrößerung des Umfangs des Werkes hat entsprechende Mehrkosten verursacht. Verhandlungen zwischen der Zubler-Annoucen AG. und den Organen des S. I. A. haben jedoch dazu geführt, dass alle Mitglieder des S. I. A. auf den Leihgebühren (normal 30 Fr.) einen Rabatt von 50 % erhalten und ausserdem von ihnen keine Depotgebühr (normal 20 Fr.) verlangt wird.

Der S. I. A.-Tiefbaukatalog wird für alle Gebiete des Tiefbaues ein unentbehrliches Nachschlagewerk sein. Wir können unsern Mitgliedern dieses Werk bestens empfehlen. Bestellungen sind zu richten an die Zubler-Annoucen AG., Freie Strasse 3, Tel. 061/23 88 15.

Der Generalsekretär: *G. Wüstemann*.

Mitteilungen aus der G.E.P.

Polyball 1962

Jedes Jahr ist es eine Freude, das gestrenge Gebäude mit der etwas zu engen Halle und mit den unendlich langen Gängen wiederzusehen. Und besonders warm ums Herz wird es einen, wenn man plötzlich in einem Gang einem der wohlbekanntesten Schaukästen begegnet, in welchem seit Jahrzehnten die gleiche Abbildung und das gleiche Modell zu sehen ist. «Hier will ich rasch mich umsehen, hier habe ich studiert, das war meine Abteilung», sagt man dann ein wenig stolz und ein bisschen wehmütig zu seiner Begleiterin; «hier möcht' ich nochmals eine Zigarette rauchen». — Doch ihr fröstelt hier, und wenn man recht darauf acht gibt: sie hat recht; es ist und es war immer ein wenig kalt im Poly. Heute allerdings sind die Säle gut geheizt, geheizt von den Tanzenden und der Musik. Ihren nüchternen Charakter haben sie diesmal allerdings behalten — war dieses Jahr die Dekoration ein wenig phantasielos? Schwarzer Karton hing an den Wänden und schwarze Kartonlampions von den Decken herab. Zwar hielt der New Orleans der «Nameless» oder der Lionel-Hampton-Swing des meisterlichen «Gody Schaaf» einen für einige Zeit zurück, doch die meisten Paare flüchteten immer wieder in die grosse Halle, den festlichsten und zauberhaftesten Platz, ungewohnt weit und freundlich heute: ein paar weisse Vorhänge, blaue Lämpchen, herumirrende Sterne.

Unverhofft durchschreitet ein bedenklicher Umzug die Halle: Herren mit Zylindern tragen einen Sarg, weinende Schönheiten folgen ihm nach, und «Polyball 1963» steht auf ihm geschrieben. Was soll das bedeuten? Wir möchten doch nächstes Jahr die Halle und die Gänge und die Säle vielleicht in einem anderen Gewand wieder sehen!

Jakob Schilling

Vortragskalender

Montag, 10. Dez. Technische Gesellschaft Zürich. 20 h auf der «Saffran», 2. Stock. Ing. *W. Reist*: «Die Schweiz im werdenden Europa».

Freitag, 7. Dez. S. I. A. Bern. 20.15 h im Hotel Bristol, 1. Stock. Dr. *W. Meyer*, Genève: «Apulien».

Dienstag, 11. Dez. S. I. A. Basel. 20.15 h in der Schlüsselzunft. *J. van Heurk*, Niederländ. Verkehrs- und Wasserwirtschaftsministerium: «Die Delta-Werke».

Mittwoch, 12. Dez. Geographisch-Ethnologische Gesellschaft Zürich. 20.15 h im Hauptgebäude ETH, Auditorium II. Prof. Dr. *Ed. Imhof*: «Ueber die Rocky-Mountains zur Felswüste des Colorado».

Freitag, 14. Dez. Techn. Verein Winterthur und Sektion S. I. A. 20.30 h Generalversammlung im Casino, mit Vortrag von *A. Knapp*, dipl. Masch.-Ing.: «Der Reaktor von Lucens».

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich. Redaktion: *W. Jegher*, dipl. Bau-Ing., *A. Ostertag*, dipl. Masch.-Ing., *G. Risch*, dipl. Arch., Zürich 2, Dianastrasse 5, Telefon (051) 23 45 07 / 08.